

Für mehr Vielfalt in der Arbeitswelt – Fünfte Diversity-Konferenz in Berlin am 10./11. November 2016

Organisator/innen: Der Tagesspiegel und die Charta der Vielfalt e.V.

Alle Mitarbeiter_innen sollen Wertschätzung erfahren – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität. Seit zehn Jahren setzt sich die Unternehmensinitiative Charta der Vielfalt für eine Arbeitswelt ohne Vorurteile ein, und seit fünf Jahren laden die Charta der Vielfalt und der Tagesspiegel zur DIVERSITY-Konferenz. Ein doppeltes Jubiläum also und Zeit für eine Bilanz: Wie steht es um die Vielfalt in der deutschen Wirtschaft?

Zur Jubiläumstagung DIVERSITY 2016 treffen sich über 300 Akteur_innen aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Wissenschaft am 10. und 11. November im Tagesspiegel-Haus in Berlin. Im Mittelpunkt stehen die praktischen Erfahrungen von Unternehmen und Organisationen mit Vielfalt. Geplante Schwerpunkte sind in diesem Jahr: Diversity Management und Innovation, unbewusste Vorurteile mit Nudging überwinden, Inklusion in Wort und Bild und Zukunftstrends im Diversity Management. Die Diversity-Konferenz hat sich als unabhängige Plattform für Austausch und Innovation etabliert. Mehr Informationen und Anmeldung unter www.diversity-konferenz.de

Die Charta der Vielfalt ist eine unabhängige Initiative der Wirtschaft, die 2.300 Unternehmen und Institutionen unterzeichnet haben. Ziel der Initiative unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Angela Merkel ist es, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Vorurteilen ist. Partner bei der Ausrichtung der Diversity-Konferenz ist die Berliner Tageszeitung Der Tagesspiegel, der täglich über 331.000 Menschen erreicht und mit 54 Prozent die mit weitem Abstand höchste Reichweite bei Politik-Entscheider_innen in Berlin hat.